

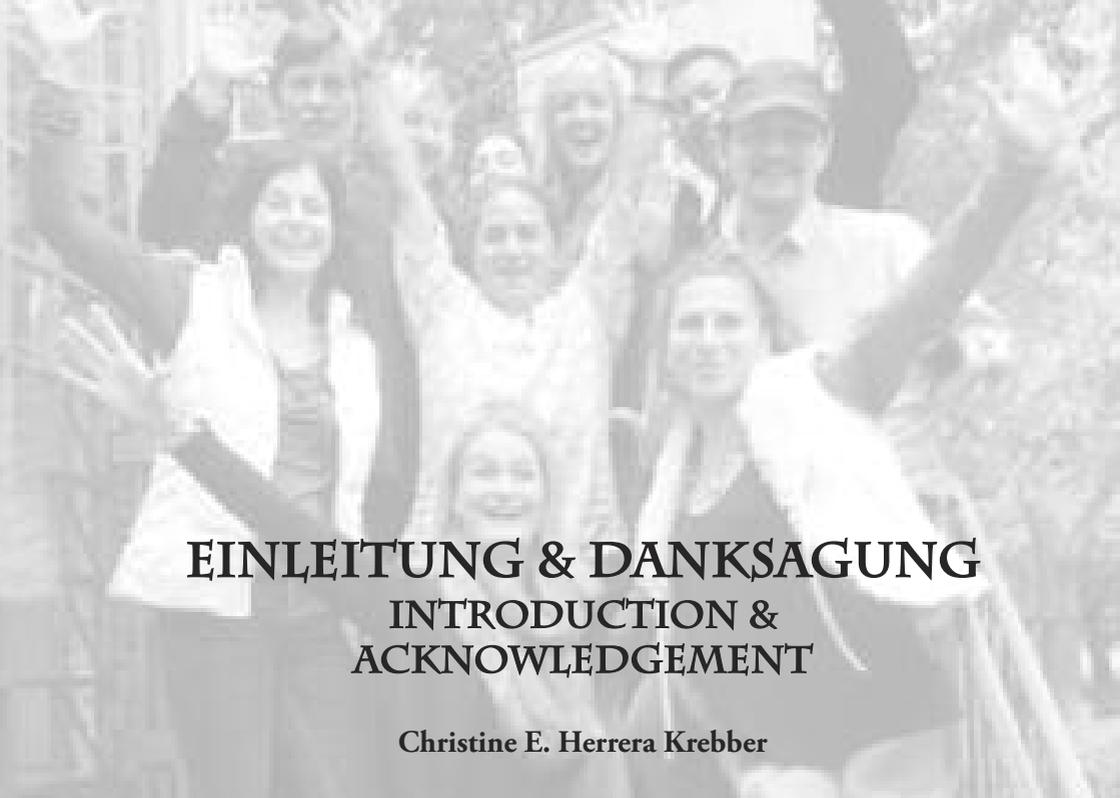
INFO MED

**GANZHEITS-
MEDIZIN II:**
DER WEG VON HEILUNG
GESUNDHEIT UND FRIEDEN
IM INNEN UND AUSSEN

**HOLISTIC
MEDICINE II:**
THE WAY OF HEALING,
HEALTH AND PEACE
IN THE INNER AND
OUTSIDE WORLD

Herausgegeben von
Christine Herrera Krebber
im Auftrag von
INFOMED Institut für Ganzheitsmedizin e.V.





EINLEITUNG & DANKSAGUNG INTRODUCTION & ACKNOWLEDGEMENT

Christine E. Herrera Krebber

Dieses Buch verspricht eine spannende Forschungsreise durch alle Kulturen unserer Welt, neueste Erkenntnisse ganzheitsmedizinischer Methoden und wissenschaftliche und philosophische Betrachtungsweisen.

So stellt gleich zu Beginn der Philosoph Dr. Kozljanič die wesentliche Frage nach dem Konflikt des *angepassten Wissenschaftlers und das Irrationale*, eben unerklärliche Phänomene, wie sie bei schamanischen Erfahrungen immer wieder auftreten. *Denn die wissenschaftliche Praxis ist ihrer Idee nach rational: Es geht um intersubjektiv nachvollziehbare logische Argumentationen, um die methodische Begründung von Theorien, um die Überprüfung und Absicherung von Theorien sowie darum, sich durch vernünftiger Argumente überzeugen und durch nachvollziehbare Erfahrungen belehren zu lassen.* Aber Dr. Kozljanič stellte fest, dass es zu einem irrationalen Verhalten besonders dann kommt, wenn die Wissenschaftler mit fachrelevanten Erfahrungen oder Ansichten konfrontiert werden, die sie vor dem Hintergrund ihrer schulischen Ausbildung und

Berufspraxis aber nicht erklären, deuten oder sonstwie konform einordnen können. Seinen Ergebnissen nach hält man oft also in der wissenschaftlichen Forschungspraxis – gegen besseres Wissen und Gewissen – an einem überholten und absolutistischen Objektivitätsideal fest.

Paul Feyerabend sagte einmal, der objektive Grund des Wunsches nach wissenschaftlicher Objektivität sei der, sich andere Menschen vom Leibe zu halten. Und Hans Peter Duerr meinte, dass die wissenschaftlichen Objektivierungs- und Ausgrenzungsstrategien durch zwei Hauptmotive bestimmt seien: „Die Angst vor dem Leben und die Sehnsucht nach dem Tode“. (Zitate aus dem Kapitel Kozljanić)

Lassen wir uns noch ein Stück weiter auf die Erforschung des Unerklärlichen ein – denn der Mensch, seine Gesundheit, Heilung und Selbstheilungsphänomene sind wohl nicht allein durch objektive Studien zu begreifen. Der Forscher Elian Chalendu in diesem Buch nähert sich dem Thema spiralenförmig, und findet dann doch eine erstaunliche Erklärung für das Unerklärliche. *Aus nahezu allen Kulturen der langen, matriarchal geprägten Urzeit des Menschen sind uns Bildnisse, Altäre und Tempel erhalten, die auf die Verehrung der Schlange weisen. In einigen Kulturen ist es mehr der Mythos vom Drachen oder Lindwurm, wobei man davon ausgehen kann, dass es sich dabei um den gleichen Archetyp in abgewandelter Form handelt.*

Auch die weit verbreitete, abstraktere Symbolik der Spirale und spiralar-tiger Formen fallen in dasselbe Bedeutungsspektrum. Man findet Mythen und Praktiken des Schlangenkults noch in manchen der bestehenden indigenen Kulturen, u.a. in Afrika und bei Indianern quer von Nord- bis Südamerika. Diese gilt als Manifestation der Göttlichen Mutter, des gebärenden, lebensspendenden Prinzips der Existenz. Sie in uns, in diesem Körper zu erwecken, gilt als die tiefste Bestimmung des menschlichen Daseins.

Bemerkenswert ist die Tatsache, dass sogar bei Völkern, in deren Lebensraum keine Schlangen vorkamen (z.B. die Kelten Irlands), Schlangemythen existierten.

Wie kommt die Universalität dieses Mythos zustande? Die globale Dimension dieses spezifischen Archetypus zeugt davon, dass es sich hier um mehr als irgendeine Idee oder willkürliche Vorstellung handelt, zumal ja die Verbreitung einer uniformen Lehre schon geographisch auszuschließen

ist. Es muss sich um eine Art dem Menschen innewohnendes Wissen handeln. Chalendus Erkenntnisse nehme ich hier nicht vorweg, lassen Sie sich selbst in diesem Kapitel überraschen!

Viele Menschen aus Heilberufen haben sich seither auf den Weg gemacht, die Kluft, die Widersprüche zu überwinden.

So beobachtete Dr. med. Silvia Sitter: *In meiner therapeutischen Praxis höre ich seit vielen Jahren Klagen meiner PatientInnen über für sie bedrückende Gespräche mit ihren ÄrztInnen, diese werden häufig als unbefriedigend oder sogar belastend empfunden und die PatientInnen fühlen sich in vielfältiger Hinsicht nicht verstanden oder als Objekt behandelt. Auch wenn das vielfach nicht so wahrgenommen wird, kann ärztliche Sprache auch "gewaltsame" Aspekte aufweisen – Worte können zu Verletzung und Leid führen.*

Was aber passiert, wenn PatientInnen dennoch Erleben und Gefühle thematisieren? Sehr oft wird dies seitens der ÄrztInnen ignoriert. Dr. Sitter erkennt, dass ohne Kommunikation kann vielleicht Reparatur, nicht aber Heilen gelingen ... und der iatrogene - also durch das Medizinsystem selbst verursachte und den Patienten schädigende - Kommunikationsverlust ... ein alarmierendes Symptom für eine tiefgreifende geistige Krise des modernen Medizinsystems.

Dr. Karner schließt die Lücke zwischen Schulmedizin und einer ganzheitlichen Behandlung mit ihrem ganzheitlichen Ansatz und gibt damit ein Beispiel für viele Therapeuten: *Es ist tatsächlich so, dass wir derzeit eine Annäherung haben zwischen den Schulmedizinerinnen und den Ganzheitsmedizinerinnen, und das freut mich sehr. In Freiburg z.B. haben wir ein Netzwerk mit den Strahlenheilkundlern, den Onkologen der Klinik und der Tumorbiologie und eben uns als Zentrum für ganzheitliche Medizin.*

Und die Fachärztin für Allgemeinmedizin, Anke Jacobs, geht sogar noch einen Schritt weiter, sie definiert ihre Arbeitsweise in der Praxis als *Intuitive Körper-Geist-Seele Medizin: Die Intuitive Körper-Geist-Seele Medizin bedient sich der intuitiven Fähigkeit des Arztes und des Patienten zur Ursachenfindung der Erkrankung, zum Erkennen der Seelen- und Herzenswünsche und unterstützend zur Wahl geeigneter Therapien. Denn ihre Beobachtung ist: Die Aktivierung der Seelenkraft und das Erfüllen der Seelen- und Herzenswünsche, also ein Leben und Handeln der inneren*

Wahrheit gemäß, entfaltet eine tiefe Heilkraft.

Darüber hinaus widmet sich die Zahnärztin Sophya Berthold mutig dem Unerklärlichen:

Um aus dem Circulus vitiosus auszusteigen, braucht es also einen neuen, ganzheitlichen Ansatz, und zwar auch im Geist und in der Seele. Während ihrer eigenen über 20-jährigen Arbeit stellte sie fest, dass die Grundlage von Krankheiten und Schmerzen ursprünglich nicht körperlicher Art sondern vielmehr Ursachen wie Trauma, Ahnenproblematik, Prägungen, Schuld, Gifte, Verzweiflung, Trauer oder Stress waren. Die Antworten dafür findet sie in Meridianen, Astrologie, Kinesiologie, Enneagrammen und schamanischen Ritualen.

Um ein ganzheitliches Verständnis zu entwickeln, machen wir in diesem Buch Reisen zu traditionellen Kulturen und sehen hinter den Schleier von Schicksal, Ahnen, Dämonen oder Verwünschungen.

Erstmalig reichten auch indigene HeilerInnen selbst ihre Texte für das Buch ein:

Die Kräuterheilkundige Curandera Vilma Adelaida Ania Aquino aus Peru schildert sehr genau die Anwendungen der Coca-Pflanze für körperliche Beschwerden – erklärt aber auch detailliert auf welcher Grundlage diese Heilung tatsächlich passiert (aus dem spanischen übersetzt): *Zuerst wird eine Verbindung zwischen dem Patienten, dem Kosmos und dem/der Heiler/in hergestellt. Dies geschieht durch eine energetische Säuberung, so kann die Hilfeleistung der spirituellen Führer und Wächter von Hanan Pacha, der „Welt von Oben“, von Kay Pacha, der „Welt von hier“ und von Uku Pacha, der „Welt von Unten“, erbeten werden. Auf diese Weise können Antworten auf die Leiden und Beschwerden gefunden werden, die man ihnen vorstellt.*

Durch den äthiopischen Psychologen aus Addis Abeba, Baye Berihun Asfaw, erfahren wir die Ursachen und Auswirkungen negativer übernatürlicher Ursachen: *Die Klassifizierung erfolgt über die Erscheinungsform der bösen Geister. Bei pathogener Besessenheit treten Dämonen als Krankheit in Erscheinung. Menschen, die so besessen sind, sind bettlägerig, ernsthaft krank, verrückt, körperlich eingeschränkt oder haben irgendeine andere Form psychischer Krankheit.*

Die Wege der Heilung sind jedoch unerschöpflich. Fabian Strumpf erforscht in diesem Band eine ungewöhnliche Methode: *Der Haka-*

Ha ist ein Tanz aus der Tradition der neuseeländischen Māori. Es geht um die Verbindung zu den Ahnen, den Mut des Einzelnen, die Kraft der Gemeinschaft. Indem wir den Haka-Ha tanzen, können wir uns an unseren Ursprung erinnern, Haka-Ha ist zugleich wild, sinnlich und mächtig. Als Tanz verkörpert der Haka Präsenz, tiefe Verbundenheit und Hingabe an das Leben.

Hans-Martin Beck bringt es auf den Punkt: *Kausay Pacha also „Universum, in dem alles aus lebendiger Energie besteht“. Alles, was existiert – von Menschen, Tieren, Pflanzen und Steinen über Handys, Glühbirnen oder Autos – ist lediglich eine Form von lebendiger Energie. Anders ausgedrückt: Alles lebt.*

Alles lebt und ist miteinander verbunden – und so wünschen wir unseren Lesern inspirierende Momente in diesem Band GANZHEITSMEDIZIN II: Der Weg von Heilung, Gesundheit und Frieden im Innen und Außen.

An dieser Stelle möchte ich ganz besonders wieder dem Team von INFOMED danken, die etwa 80 Ehrenamtlichen (siehe S.684), die dieses Werk erst ermöglichen.

Die Ideen stammen aus dieser kreativen, visionären Gruppe, sie helfen kompetent bei Entscheidungen, stützen bei emotionalen Durchhängern und baden die viele Detailarbeit auch am Ende tapfer mit aus. Ganz besonders möchte ich meiner lieben Korrekturleserin Ingrid Madzgalla danken, die die ganzen 700 Seiten gleich mehrmals korrekturgelesen hat.

Und wiederum danke ich ganz herzlich meinem lieben Ehemann und meiner Familie, dass sie mich wieder so tatkräftig unterstützt haben.

Christine E. Herrera Krebber, München im Oktober 2016



GANZHEITSMEDIZIN II:
DER WEG VON HEILUNG,
GESUNDHEIT UND FRIEDEN
IM INNEN UND AUSSEN

HOLISTIC MEDICINE II:
THE WAY OF HEALING, HEALTH
AND PEACE IN THE INNER AND
OUTSIDE WORLD

INHALT
CONTENT

EINLEITUNG & DANKSAGUNG 11
Introduction & Acknowledgements

HINWEISE DER HERAUSGEBER 16
Notes of the Editor

*GANZHEITSMEDIZIN INTERKULTU-
RELL & INTERDISZIPLINÄR / INTER-
CULTURAL & INTERDISCIPLINARY
ASPECTS OF HOLISTIC MEDICINE*

DIE HEILIGE SCHLANGE - ARCHETYP 17
DER HEILUNG
The Sacred Serpent - Archetype of Healing 35
Elian Chalendu

KOMMUNIKATIONSETHISCHE 37
ASPEKTE DES ALLTÄGLICHEN ÄRZT-
LICHEN GESPRÄCHS
Aspects of Communication Ethics in Everyday 59
Conversation with a Doctor
Silvia Sitter

DER ANGEPASSTE WISSEN-
SCHAFTLER UND DAS IRRATIONALE 59
The Suitable Scientist and the Irrational 82
Robert Josef Kozljanič

ALTES GESUNDHEITSWISSEN 85
VON FRAUEN IN ALLER WELT
Healing, Health and Beauty in the 103
World - By Women for Women
Annette Kerckhoff

SCHAMANISCHE ELEMENTE IM 105
CHRISTENTUM
Shamanic Elements in Christianity 137
August Thalhamer

ALTE WELT / OLD WORLD

• *Europa / Europe*

DIE WUNDERARZNEI 139
DES PARACELSUS
The Miracle Medicine of Paracelsus 155
Olaf Rippe

LEBENS RAT VOM LEBENS RAD – 157
DAS SPIRITUELLE WISSEN DES
KELTISCHEN UND GERMANISCHEN
MEDIZINRADS
Advice from the Wheel of Life - The Spiritual 196
Wisdom of the European Medicine Wheel
Gerhard Popfinger

VON LÖWEN UND ZÄHNEN – 197
LÖWENZAHN, EIN HEILER
AUS DEM PFLANZENREICH
Dandelion and Lion Power - A Healer from the 207
World of Plants on Lion Tracks
Marianne Ruoff

• *Afrika / Africa*

TRADITIONELLE HEILKUNDE IM WESTEN KAMERUNS	209
Traditional Healing in the West of Cameroon	231
Georg Winterberger	
DÄMONENBESETZUNG UND HEILUNG GEISTIGER KRANKHEITEN IN DER ÄTHIOPISCH-ORTHODOXEN TEWAHDO KIRCHE	233
Demonic Possession and Healing of Mental Ill- ness in the Ethiopian Orthodox Tewahdo Church	251
Baye Berihun Asfaw	

• *Asien / Asia*

BUDDHISTISCHE HEILKUNST	273
Buddhist Art of Healing	299
Mark Hosak	
DIE PARALLELEN VON TCM, YOGA UND AYURVEDA	301
The Complementary Advantages of the far Eastern Naturopathic Treatments, TCM, Yoga and Ayurveda	332
Martin und Heike Padberg	
HEILEN MIT FENG SHUI	335
Healing with Feng Shui	340
Petra Coll Exposito	
RITUELLE HEILUNGSSTRATEGIEN VON UNGEWOLLTEN SPIRITUELLEN BESETZUNGEN AM BEISPIEL TAIWANS	341
Ritual Healing Strategies of Spiritual Occupations Example Taiwan	373
Stefan Bayer	

NEUE WELT / NEW WORLD

• *Nordamerika & Kanada / North America & Canada*

- INDIGENES HEILWISSEN DES BLACK- 375
FOOT BLOOD TRIBES IN KANADA
**Indigenous Healing Knowledge of the
Blackfoot Blood Tribe in Canada** 381
Pablo Russell

• *Ozeanien / Oceania*

- HAKA-HA – DER NEUSEELÄNDISCHE 387
KRAFTTANZ
Haka-Ha – the Powerful Dance from New Zealand 409
Fabian Strumpf

• *Mittel- und Südamerika Central America & South America*

- DIE SPIRITUELLE TRADITION 411
DER INKAS
The Spiritual Tradition of the Incas 419
Hans-Martin Beck
- DIE MAGIE DER ANDEN UND DER 421
KUKUWAN QATIPASUN
La Magia Andina y el Kukawan Qatipasun 435
Vilma Adelaida Ania Aquino
- TEMAZKALLI UND DIE MEXIHKAS 449
Temazkalli and the Mexihkas 460
Temazkalli y los y Mexihka 463
Elke Wagner & Zitlalkalli Ulises Baez

*NEUE WEGE DER
GANZHEITSMEDIZIN /
NEW WAYS OF
HOLISTIC MEDICINE*

VORBEUGEN GEGEN TRANS- GENERATIONALES TRAUMA UND GEWALT DURCH PRÄNATALE PRÄVENTIVE THERAPIE	473
Prevention of Intergenerational Trauma and Violence by Prenatal Preventive Therapy	492
Annedore Schiffer	
INTUITIVE KÖRPER-GEIST- SEELE MEDIZIN	495
Intuitive Body-Mind-Soul Medicine	525
Anke Jacobs	
GANZHEITLICHE STRATEGIEN IN DER KREBSTHERAPIE	529
Holistic Strategies in Cancer Therapy	537
Brigitte Karner	
BIO-EMOTIONALE MEDIZIN	539
Bio-Emotional Medicine	557
Alexander Mücke	
GANZHEITLICHE ZAHNHEILUNG	559
Holistic Dentistry	567
Sophya Susanne Berthold	
HEILPROZESSE SIND KUNSTWERKE: DER PROZESS DER HELDENREISE NACH PAUL REBILLOT	569
Healing Processes as Art: The Process of the Hero's Journey by Paul Rebillot	588
Helga Weule & Manfred Weule	

HEILSAME BERÜHRUNG – OXYTOCIN UND DAS WUNDER UNSERES TASTSINNS	591
Healing Touch - Oxytocin and the Wonder of our Sense of Touch	607
Ingrid Hack	
PSYCHOSOMATISCHE KINESIOLOGIE – IN VITRO	609
In Vitro - Artificial Insemination Help from Kinesiology	629
Alexandra Attenberger	
WARUM WERDEN WIR KRANK?	631
Why We are Getting Sick?	645
Gudrun Dara Müller	
MEHR HARMONIE IM TÄGLICHEN LEBEN ERSCHAFFEN	653
Creating More Harmony in Our Daily Lives	647
Tony Samara	
RITUELLE KÖRPERHALTUNGEN UND EKSTATISCHE TRANCE® NACH FELICITAS GOODMAN	655
Ritual Body Postures and Ecstatic Trance® by Felicitas Goodman	673
Andrea Scheutz & Roswith Roth	
AUTORENREGISTER	677
Authors	
HERAUSGEBERIN DIESES BANDES	678
Editor of this Book	
DANKSAGUNG	684
Acknowledgement	699
STICHWORTVERZEICHNIS	685
Index of Keywords	692



Eine spannende Forschungsreise durch alle Kulturen unserer Welt, neueste Erkenntnisse ganzheitsmedizinischer Methoden und wissenschaftliche und philosophische Betrachtungsweisen. Der Philosoph stellt die wesentliche Frage nach dem Konflikt des Wissenschaftlers und dem Irrationalen unerklärlicher Phänomene, wie sie bei schamanischen Erfahrungen auftreten. Forscher finden erstaunliche Erklärungen für das Unerklärliche, wie die Universalität von Mythen und globale Dimensionen spezifischer Archetypen. Die Mediziner in diesem Buch beobachten, dass durch das Ausklammern von Seele und Geist in der Medizin dem Patienten oft Verletzung und Leid hinzugefügt werden und ohne Kommunikation vielleicht Reparatur, nicht aber Heilen gelingen kann. GanzheitsmedizinerInnen definieren ihre Arbeitsweise als intuitive Körper-Geist-Seele-Medizin.

Indigene Heiler selbst, wie die Curandera Vilma Adelaida Ania Aquino aus Peru oder Zitlalkalli Ulises Baez aus Mexiko erklären die Verbindung zwischen dem Patienten, dem Kosmos und dem/der Heiler/in. Nach Beck ist Kausay Pacha das „Universum, in dem alles aus lebendiger Energie besteht“. Alles, was existiert – von Menschen, Tieren, Pflanzen und Steinen über Handys, Glühbirnen oder Autos – ist eine Form von lebendiger Energie. Alles lebt und ist miteinander verbunden – und so wünschen wir unseren LeserInnen inspirierende Momente auf dem Weg von Heilung, Gesundheit und Frieden im Innen und Außen.



ISBN 9 783743 130173

INFORMED